Orthomolekularmedizinische Begleitung einer Augenoperation

Ergänzende Perspektive zu Nahrungsergänzungsmitteln bei Augenoperationen

Einordnung
Dieses Dokument bereitet die von einer Augenärztin mit orthomolekularmedizinischem Schwerpunkt bereitgestellten Informationen redaktionell auf. Die genannten Einnahmemengen sind Angaben aus dieser Vorlage, keine allgemeine Therapieempfehlung. Ihre Wirksamkeit zur Verbesserung der Heilung nach einer Kataraktoperation ist nicht ausreichend belegt.

Hintergrund

Auch schonende Augenoperationen lösen Gewebereaktionen aus. Die ärztliche Vorlage diskutiert oxidativen Stress und Entzündungsprozesse, insbesondere bei vorbestehenden Erkrankungen der Netzhaut wie epiretinaler Gliose, Makuladegeneration oder diabetischen Veränderungen.

Drei Stoffe im Mittelpunkt

- Vitamin C: Vitamin C ist an physiologischen antioxidativen Prozessen und der Kollagenbildung beteiligt. Die Vorlage nennt es im Zusammenhang mit Immunfunktion und Wundheilung.
- N-Acetylcystein (NAC): NAC ist eine Vorstufe von Cystein und kann die Bildung von Glutathion unterstützen. Die Vorlage stellt den Bezug zu antioxidativen Prozessen her.
- Taurin: Taurin kommt auch in Nervengewebe und Netzhaut vor. Die Vorlage beschreibt mögliche Rollen bei zellulären Stressreaktionen.

Produkthinweise aus der Vorlage

Die ursprüngliche Information bevorzugt Präparate mit möglichst wenigen Zusätzen, etwa ohne Farbstoffe, Aromen, Titandioxid oder Sorbit. Die Eignung eines Präparats ist individuell zu beurteilen.

Vor einer Einnahme rund um eine Augenoperation sollten Nahrungsergänzungsmittel einschließlich Dosierung und möglicher Wechselwirkungen mit dem behandelnden Operationsteam besprochen werden.

Dosierungen aus der ärztlichen Vorlage

Zur transparenten Dokumentation – nicht zur eigenständigen Anwendung

Wichtiger Sicherheitshinweis
Die unten aufgeführten Mengen sind aus Nataschas Informationsblatt wiedergegeben. Besonders die dort genannten hohen Vitamin-C-Mengen können Nebenwirkungen verursachen und sind nicht für alle Menschen geeignet. Bitte nicht ohne individuelle ärztliche Rücksprache einnehmen oder erhöhen.

Einige Wochen vor der Operation – laut Vorlage

- Vitamin C: 3 × täglich 1 g (insgesamt 3 g täglich), unabhängig von oder nach einer Mahlzeit.
- NAC: 600 mg einmal täglich, mit Abstand zu den Mahlzeiten.
- Taurin: 500 mg einmal täglich, in der Vorlage zusammen mit NAC vorgesehen.

Operationstag und drei Folgetage – laut Vorlage

- Vitamin C: mindestens 3 × 1 g täglich; die Vorlage nennt auch 5 g und in einzelnen Fällen bis zu 15 g oder mehr. Diese sehr hohen Mengen sind keine allgemein sichere Dosierung.
- NAC und Taurin: laut Vorlage jeweils zweimal täglich.

Weitere Einnahme nach der Operation

Die Vorlage regt an, die niedrigeren Mengen anschließend für zwei Monate, nach bestimmten anderen Augenoperationen eventuell drei Monate, fortzuführen. Eine solche Dauer sollte individuell ärztlich geprüft werden.

Zum Informationsblatt

In der ursprünglichen Fassung wird auf zusätzliche Unterlagen und einen Podcast zu Vitamin C verwiesen. Diese ergänzenden Materialien liegen diesem PDF nicht bei.

Hinweis zur Veröffentlichung
Der Inhalt basiert auf einem von Christina Flegl bereitgestellten Informationsblatt einer Augenärztin mit orthomolekularmedizinischem Schwerpunkt. Redaktionell neu gestaltet für die Praxis für Augenoptik & Optometrie FLEGL. Veröffentlichung und namentliche Zuordnung nur nach Freigabe der Verfasserin.